

kulturPRATTELN – nächste Anlässe

Donnerstag, 10. Mai 2018
11:00

Europäisches Jugendchor Festival
Basel EJCF
Diverse Chöre

Kultur- und Sportzentrum

Freitag, 15. Juni 2018
19:30

Volksmusik
Nicolas Senn (Hackbrett)
mit seinem Ensemble
«Sennemusig»

Kultur- und Sportzentrum

Freitag, 17. August 2018 und
Samstag, 18. August 2018
21:00

Openair Kino

Schlosshof Mayenfels
Rudolf Steiner Schule

kultur
PRATTELN

www.kulturpratteln.ch

Schloss PRATTELN KUNSTAUSSTELLUNG 13.4. – 6.5.2018



Steve Meyers
humorvolle Figuren



Richard Rebmann
Portraits



Robin Schmid
Bilder

kultur
PRATTELN

Schloss

PRATTELN

Vernissage

Freitag, 13. April 2018, 19:30
mit Apéro und
musikalischer Umrahmung
Ausstellungsraum Schloss

Öffnungszeiten der Ausstellung
jeweils am Samstag und Sonntag
14–17 Uhr



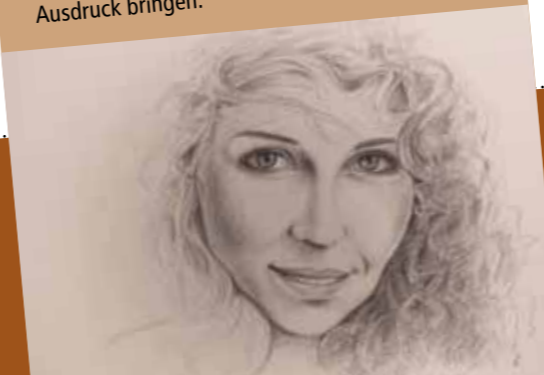
Steve Meyers

Steve Meyers, in Gumois (JU) geboren und in Basel aufgewachsen, hat sich schon während seiner Lehrzeit zum Dekorationsgestalter mit dem figürlichen Gestalten befasst. Er lässt mit dem witzig-schräge Figuren entstehen, die mit charmanter Ironie die bizarren Momente des Lebens zeigen. Er ist ein subtiler Beobachter, der das Komische und Groteske hinter der menschlichen Fassade sieht. Steve Meyers lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Basel.



Richard Rebmann

Bei Richard Rebmann, in Pratteln geboren, zeigte sich schon in frühen Kinderjahren künstlerisches Talent (z.B. beim Wettzeichnen mit seinem Vater). Er besuchte schliesslich die Kunstgewerbeschule Basel, um sich verschiedene Techniken anzueignen. Als Mitglied der Juryfreien Kunstvereinigung Basel war er aktiv mit Malen und Zeichnen in der Region involviert. Nach künstlerischer Ruhepause hat er den Weg ins Malen und Zeichnen wieder gefunden. So kann er seine Inspiration mit neuer Kraft zum Ausdruck bringen.



Robin Schmid

Robin Schmid, geboren in Leuggern AG und wohnhaft in Tenniken, malte zu Beginn mit Ölpastelkreide auf Papier. Seine Technik hat sich konstant weiter entwickelt, und er malt, wonach ihm der Sinn steht. Er mag die weiblichen Formen. Jede Arbeit hat ihre eigene Dynamik. Durch das Eine entstehen Ideen für das Andere, so bleibt er ständig in Fluss. Es gibt kein Halten mehr, wenn ihn Motivation und Neugier packen. Seine Kunst, Ausgleich zur Hektik im Alltag, ist seine grosse Leidenschaft.

